



GEMEINDE
3934 ZENEGGEN

Vorgehen, im Falle von Husten und / oder Fieber und bei Verdacht auf eine Coronavirusinfektion.

Die Mehrzahl der Coronavirusinfektion verlaufen mild und fordert lediglich den Verbleib zu Hause.

Es wurden folgende Verfahren und Empfehlungen eingeführt:

- Prüfen Sie anhand der Webseite <https://coronavirus.unisante.ch/de>, ob Ihr Gesundheitszustand eine medizinische Konsultation erfordert.
- Wenn eine medizinische Konsultation erforderlich ist, wenden Sie sich telefonisch an Ihren Hausarzt. **Gehen Sie niemals direkt zum Arzt.** Personen, die Medikamente einnehmen, sollen eine Liste vorbereiten, bevor sie den Arzt anrufen, damit er oder sie informiert werden kann. Wenn Sie keinen Hausarzt haben, sollten Sie sich telefonisch an einen Hausarzt in Ihrer Region, oder an die Hotline (+41 58 433 0 144, täglich von 8.00 bis 20.00 Uhr) wenden.
- Der Arzt wird dem Patienten dann sagen, was er tun soll und, falls erforderlich, wohin er sich für weitere Untersuchungen begeben soll.
Der Arzt wird ihm die notwendigen Anweisungen für seine Betreuung geben (Ort und Zeit der Untersuchung), welche strikt zu befolgen sind.
Wenn der Arzt den Patienten bittet, sich zu einer Konsultation zu begeben, sollte der Patient an Folgendes denken:
 - **die Liste seiner Medikamente mitnehmen;**
 - **seine Versicherungskarte mitnehmen;**
- sich wenn immer möglich mit dem Auto auf Platz zu begeben, um das Risiko der Ansteckung zu minimieren, falls es eine Wartezeit gibt;
- vor Ort wird der Patient durch das Personal empfangen und anschliessend vom Arzt und dem Pflegepersonal betreut. Er wird dann die notwendigen Anweisungen erhalten.
- Falls infiziert, auch den Gemeindepräsident informieren 079 505 48 78

Diese Verfahren müssen strikt eingehalten werden, um die Verbreitung des Coronavirus zu vermeiden, insbesondere in Arztpraxen, die weiterhin anfällige Menschen aufnehmen müssen

Jeder muss sein Möglichstes tun, um eine Überlastung der Notaufnahmen in den Spitälern zu vermeiden. Eine lange Wartezeit kann ein Übertragungsrisiko darstellen. Das Risiko der Ansteckung ist zu Hause am geringsten.

Die Mehrzahl der COVID-19-Infektionen verläuft mild und fordert lediglich den Verbleib zu Hause. Nur eine Minderheit der Patienten benötigt eine Behandlung in einem Spital.

Bei Fragen steht Ihnen die Hotline des Kantons Wallis unter +41 58 433 0 144 (täglich von 8.00 bis 20.00 Uhr) zur Verfügung.

Weitere nützliche Informationen sind verfügbar auf den Webseiten des Kantons Wallis <https://www.vs.ch/de/web/coronavirus> und des Bundes <https://www.bag.admin.ch>

Gsund bliibu! Herzlichen Dank für die Unterstützung, Gemeindeverwaltung Zeneggen